

34. Internationales Reitturnier



Presse • Press

Simone Blum

22. März 1989

Zolling

www.simoneblum.de

www.stuttgart-german-masters.de



LONGINES

Bei der Siegerehrung, als IOC-Präsident Dr. Thomas Bach ihr die Medaille umhängte, kullerten die Freudentränen und auch danach war Simone Blum noch längere Zeit fassungslos. Als allerletzte Starterin bei den Weltreiterspielen im amerikanischen Tryon sicherte sich die 29-jährige Springreiterin aus Zolling Goldmedaille und Weltmeistertitel. „Ich weiß nicht, was ich sagen soll. Ich hab’s noch gar nicht begriffen. Alles erscheint mir so unwirklich“, stammelte sie.

Der Überraschungssieg der Deutschen, die in North Carolina mit dem Team bereits eine Bronzemedaille gewonnen hatte, war jedoch hochverdient, hatte sie auf ihrer elf Jahre alten Brandenburger Fuchsstute DSP Alice doch in fünf Durchgängen keinen einzigen Abwurf zu verzeichnen. „Sensationell, was die beiden in dieser Woche geleistet haben! Das ist der Hammer!“, lobte Bundestrainer Otto Becker das Paar überschwänglich. Und der Mannheimer Peter Hofmann, Präsidiumsmitglied des Verbandes und Vorsitzender des Springausschusses, strahlte: „Das war eine Sternstunde! Es ist unfassbar. Ihre Ritte waren absolute Weltklasse!“

Simone Blum wuchs in einer Reiterfamilie auf (Vater Jürgen holte 1996 EM-Bronze mit dem deutschen Vielseitigkeitsteam und nahm an den Olympischen Spielen in Atlanta teil). Sie sitzt seit ihrer Kindheit auf Gut Eichenhof vor den Toren Münchens im Sattel und begann ebenfalls als Vielseitigkeitsreiterin, wechselte aber nach einem schweren Sturz kurz vor dem Abitur zum Springsport. Ihr Lehramtsstudium (Chemie und Biologie) schloss sie 2016 an der TU München mit dem Master-Diplom ab, ehe sie sich komplett auf den Sport konzentrierte. 2017 wurde sie Deutsche Meisterin in der Herren-Konkurrenz und für die EM in Göteborg als Ersatzreiterin nominiert. 2018 gewann sie mit der deutschen Equipe den prestigeträchtigen Nationenpreis in Aachen – und wurde jetzt als zweite Amazone nach der Kanadierin Gail Greenough (1986) Weltmeisterin: Simone und Alice im Wunderland!

Kein Wunder, dass Simone Blum sagt: „Alice ist unverkäuflich!“ Entdeckt hat die Stute ihr damaliger Lebensgefährte Hans Günther Goskowitz. Der Reitlehrer und ehemalige Schüler von Reitlegende Hans Günther Winkler und die Weltmeisterin heirateten Ende Oktober – das nächste Gold für Simone Blum.

Größte Erfolge

- 2018 Weltmeisterin Einzelwertung Weltreiterspiele in Tryon (USA)
Bronzemedaille Mannschaft Weltreiterspiele in Tryon (USA)
Sieg im Nationenpreis CHIO Aachen
- 2017 Deutsche Meisterin der Herren in Balve
Sieg im MERCEDES GERMAN MASTER in Stuttgart
Sieg Großer Preis CSI***** Lausanne (Schweiz)
Reservereiterin bei der EM und Siegerin Großer Preis von Göteborg (Schweden)
- 2016 Deutsche Meisterin der Damen in Balve